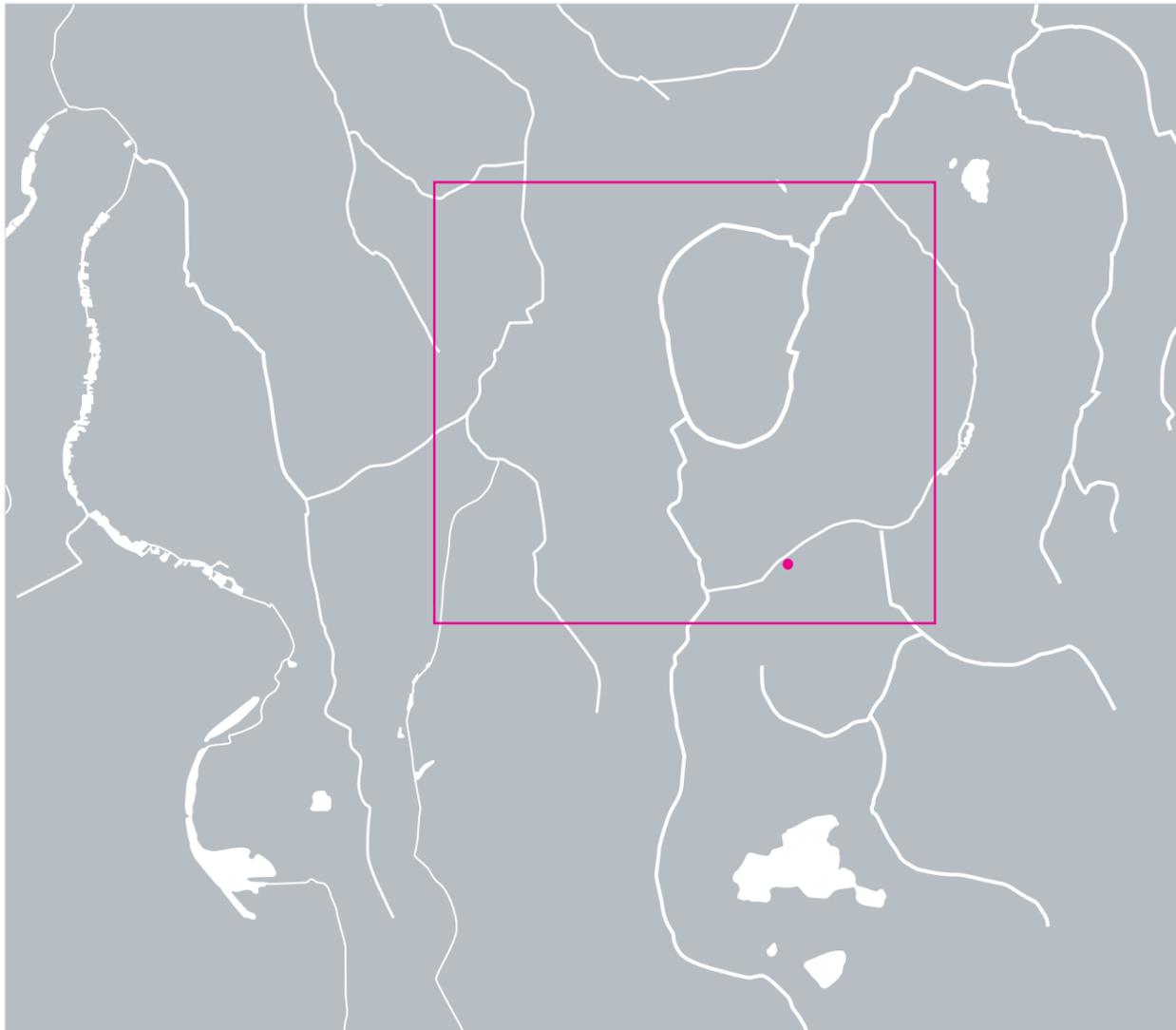


## Sabine Schellhorn: *Flunen – eine Gewässergrafik*, 2022

Die in Bremen lebende Künstlerin Sabine Schellhorn hat für die Glasfassade des Rathauses die große Gewässergrafik „Flunen“ geschaffen. Die lineare grafische Installation auf dem Raster des zentralen Rathausfensters visualisiert im Ausschnitt einen der markantesten Wasserläufe in Neukirchen-Vluyn. Die aus Folie geschnittene Zeichnung basiert auf Gewässerkarten der Stadt, die die Künstlerin reduziert und in ihrem spezifisch runden Verlauf betont. Ausgangspunkt ihrer künstlerischen Arbeit sind oft Systeme und Ordnungsgefüge in urbanen Räumen und Landschaften. Für ihre Grafikinstallationen bearbeitet und variiert sie ortsspezifische Satellitenfotos oder kartografisches Material. Damit kreiert Sabine Schellhorn neuartige abstrakte Stadt- oder Landschaftsbilder.

*Ariane Hackstein, Kuratorin des Projektes „Land der Flunen“*



Erweiterte Skizze vom „Land der Flunen“. Die magentafarbene Markierung zeigt den Bereich der Installation, der Punkt die Lage des Rathauses im Plan.

Zur Website der Künstlerin:  
[www.sabschell-siegel.de](http://www.sabschell-siegel.de)



Mehr Infos zum Gesamt-Projekt  
NV entdecken – Land der Flunen



Bereits das Stadtwappen greift das Thema Gewässer auf. Es stellt drei goldene schräglinke Wellenbalken auf schwarzem Grund dar. Die Wellen stehen für drei alte Rheinarme, eine Reminiszenz an das Landschaftsgebiet „In den Flunen“, auf dem Neukirchen-Vluyn entstanden ist. Die Rheinarme sind heute noch als „Kuhlen“ sichtbar.

Der hier ausgewählte Ausschnitt zeigt sowohl den sehr markanten Wasserlauf im Süden der Halde als auch die schützenswerte Kulturlandschaft, die durch den geplanten Kiesabbau betroffen sein würde.

